

## Ergebnisprotokoll

### der 15. Sitzung des Nutzerbeirats im Digitalfunk BOS Niedersachsen am 14.06.2018

<b>Tagungsort:</b> Niedersächsischer Städte- und Gemeindebund Arnswaldtstraße 28, 30159 Hannover	<b>Datum:</b> 14. Juni 2018	<b>Beginn:</b> 10:00 Uhr	<b>Ende:</b> 12:15 Uhr
<b>Teilnehmer:</b>  Herr Schallhorn, MI, Ref. 36 Herr Schröder, NLT Herr Kropf, NST (AG BF) Frau Ann-Katrin Lehrke, NSGB Herr Ehlers, LFV Niedersachsen Herr Häselbarth, HiOrg Herr Orth, Polizei Herr Wächter, ZPD NI, ASDN Herr Wachsmann, MI, KSDN  <u>Es fehlt:</u> Herr Feistel, Polizei	<b>Leitung</b>  Herr Schallhorn	<b>Protokoll:</b>  Herr Wachsmann	<b>Seiten:</b>  9  <b>Anlagen</b>  3

TOP	Besprechungsergebnis	Verantwortlich	Termin
1	<p><b><u>Begrüßung / Annahme der Tagesordnung</u></b></p> <p>Herr Schallhorn begrüßt die Teilnehmer und bedankt sich stellvertretend bei Frau Lehrke für die Bereitstellung des Sitzungsraumes durch den NSGB.</p> <p>Der NBR ist beschlussfähig. Er billigt die Tagesordnung wie vorgelegt.</p>	Vorsitzender	
2	<p><b><u>Allgemeine Betriebslage</u></b></p> <p><b>Aktive Endgeräte im Netz</b> Herr Wächter berichtet anhand einer Präsentation (Folie 1 – 24) zur Betriebslage, seit der letzten Sitzung des NBR am 14.07.2017.</p>	ASDN	

	<p>Zunächst informiert er über die aktuelle Verteilung der aktiven Endgeräte im Netz nach Nutzergruppen (Folie 1).</p> <p><b>Wesentliche Ausfälle im Berichtszeitraum</b>                  Zu den Wesentlichen Ausfällen im Berichtszeitraum und den Hintergründen führt Herr Wächter näher aus (hier: wetter-, technik- oder personenbedingte Störungen von Miet- / Richtfunkleitungen, Antennenanlagen sowie Ausfällen von Leitstellenfunktionalitäten; Folie 2 – 16; Folien 7 – 16 keine Protokollanlage).</p> <p>Hinsichtlich des Ausfalls der Leitstelle Oldenburg informiert Herr Wächter u.a. (wiederholt) über mögliche Maßnahmen zur Vermeidung von Anbindungsstörungen.</p> <p>Herr Schallhorn erkundigt sich, ob und in welchem Umfang hierüber Gespräche mit den Leitstellenbetreibern geführt werden.</p> <p>Herr Wächter erklärt, dass die Störungen regelmäßig zum Anlass für einen unmittelbaren Austausch genommen werden. Allerdings stehen einer Realisierung der von der ASDN vorgeschlagenen Lösungswege oftmals erhebliche finanzielle Aufwände der Leitstellenbetreiber entgegen. Im Übrigen sind die Möglichkeiten der ASDN zur Fehlervermeidung in den Leitstellen schon wegen der unterschiedlich gelagerten Verantwortlichkeiten (siehe auch 14. NBR, TOP 2) und vertragsmäßigen Gestaltung des Leitstellenbetriebes begrenzt.</p> <p>Herr Schallhorn regt an, insbesondere die kommunalen Leitstellenbetreiber auf der Grundlage einer fachlichen Expertise der ASDN zu sensibilisieren.</p> <p>Die ASDN wird hierzu ein entsprechendes Informationsschreiben entwerfen, dass nach Zustimmung des NBR, an die KSpV und den LFV versandt werden soll.</p> <p><b>Netzhärtung (Notstrom)</b>                  Herr Wächter informiert anhand einer Präsentation (Folie 17 – 20) über den Sachstand der kaskadierend aufgebauten Notstromversorgung. Mit Blick auf die Stufe 4: Unterstützung durch die Landkreise (FW) und das THW mittels der vom Land bereitgestellten NEA mit Anhänger, <u>bedankt sich Herr Wächter ausdrücklich für das große Interesse und die gute Zusammenarbeit mit den kommunalen BOS!</u></p>	<p>Vorsitzender</p> <p>ASDN</p> <p>Vorsitzender</p> <p>ASDN</p> <p>ASDN</p>	<p>asap</p>
--	---	---	-------------

	<p><b>Sachstand Feinjustierung / Optimierung</b>                  Herr Wächter berichtet anhand einer Präsentation zum Sachstand der Feinjustierungs- und Optimierungsmaßnahmen (Folie 21 – 24).</p> <p>Der NBR nimmt die Sachstände zur Kenntnis. Hinsichtlich der Feinjustierung und (Richtfunk-) Optimierung in den Netzabschnitten Braunschweig und Göttingen unterstreicht er noch einmal die Dringlichkeit der Umsetzung.</p>	<p>ASDN</p> <p>NBR</p>	
3	<p><b><u>Verfügbarkeit von Vermittlungsstellen (DXT)</u></b></p> <p>Unter Bezugnahme auf den DXT-Ausfall in Lübeck am 16.05.2018 im Zuge eines flächendeckenden Stromausfalls sowie dem Brand in der DXT Lüneburg am 21.05.2018, informiert Herr Wächter noch einmal über die Netzstruktur, über die grundsätzlichen Anforderungen an die Verfügbarkeit von Vermittlungsstellen, insbes. mit Blick auf das aktuelle Redundanzsystem, und die Verantwortlichkeiten (hier: Bund zuständig für Kernnetzstandorte).</p> <p>In diesem Kontext beschreibt Herr Wächter die entsprechenden Auswirkungen auf den Digitalfunkbetrieb, wie z.B. im Falle des Brandes der DXT Lüneburg mit vorübergehendem Ausfall der Leitstellenschnittstelle.</p> <p>Abschließend berichtet Herr Wächter über die aktuell betriebene Fehleranalyse und weiteren Maßnahmen zur Minimierung der Störungen an den DXT-en bzw. entsprechenden Auswirkungen auf den Digitalfunkbetrieb.                  Im Übrigen verweist er darauf, dass Bund und Länder gegenwärtig die Einführung eines neuen (äußerst kostenintensiven) Redundanzsystems (sog. Dual-Homing) diskutieren.                  (Folie 25 – 33; Folien 29 – 33 keine Protokollanlage)</p> <p>Der NBR nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.</p>	<p>ASDN</p> <p>NBR</p>	
4	<p><b><u>Anforderungsmanagement</u></b></p> <p>Herr Wächter führt zunächst zur Gesamtsituation aller aktuellen Anforderungen aus (Folie 35).</p> <p>Anschließend berichtet er anhand der tabellarischen Übersicht (Stand: 13.06.2018) über die weiteren Anforderungen mit entsprechendem Entscheidungsbedarf.</p>	<p>ASDN</p>	

	<p>Nach kurzem Vortrag zu den jeweiligen Vorprüfungen und Bewertungen durch die ASDN, entscheidet der NBR über folgende Anforderungen:</p> <p>AM-16-017                  AM-16-018                  AM-16-040                  AM-16-045                  AM-17-046                  AM-17-047                  AM-18-004                  AM-18-013                  AM-18-014                  AM-18-017                  AM-18-018                  AM-18-019                  AM-18-023</p> <p>Darüber hinaus nimmt der NBR die von der ASDN bereits abschließend geprüften bzw. umgesetzten Anforderungen wie folgt zur Kenntnis:</p> <p>AM-15-042                  AM-17-045                  AM-18-002                  AM-18-003                  AM-18-007                  AM-18-008                  AM-18-010                  AM-18-016                  AM-18-034                  AM-18-035</p> <p>Alle Entscheidungen des NBR werden in der tabellarischen Übersicht über die aktuellen Anforderungen dokumentiert. Die Übersicht ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.</p>	<p>NBR</p>	
<p><b>5</b></p>	<p><b>Verschlüsselungsartefakte</b></p> <p>Herr Wachsmann und Herr Wächter berichten anhand einer Präsentation zur Problemstellung der Verschlüsselungsartefakte (sog. Kryptoblubbern) und den aktuellen Maßnahmen des Landes (Folien 40 – 42).</p> <p>Unter Bezugnahme auf die Ausführungen der KSDN und ASDN bringt der NBR seine Erwartungshaltung zum Ausdruck, dass die technische Lösung in wenigen Wochen herbeigeführt sein sollte.</p>	<p>KSDN / ASDN</p> <p>NBR</p>	



<p><b>7.3</b></p> <p><b>7.4</b></p> <p><b>7.5</b></p>	<p>Derzeit orientieren sich entsprechende Einsätze an der Rahmenempfehlung „Incoming Assistance“</p> <p>Der NBR nimmt die Informationen zur Kenntnis.</p> <p><b>Revision des Betriebskostenbeitrages der Kommunen</b>                  Herr Wachsmann informiert darüber, dass sich die Aufnahme von Gesprächen des MI mit den KSpV über die geplante Revision des Betriebskostenbeitrages der Kommunen noch ein wenig verzögert.                  Nach Erhebung der notwendigen Grundlagen für die Revision (Statistik-Daten, Kostenfaktoren), erfolgt gegenwärtig eine MI-interne Abstimmung.</p> <p>Der NBR nimmt den Hinweis zur Kenntnis.</p> <p><b>Schulungskonzept „Digitalfunk BOS“</b>                  Herr Wachsmann nimmt Bezug auf den 14. NBR, TOP 3 – Anforderungsmanagement (AM-17-040 - Schulung) und berichtet zum aktuellen Stand.</p> <p>Danach haben sich die Vertreter der fachlich betroffenen Referate über die grundsätzlichen Belange eines Schulungskonzeptes verständigt. Der Bedarf an einem inhaltlich einheitlichen und abgestimmten Aus- und Fortbildungskonzept wurde durchweg anerkannt.</p> <p>In einem weiteren Schritt wird der Sachstand aktueller Ausbildungsinhalte, -dauer und -tiefe bei den Ausbildungsstätten des Landes (PA und NABK) erhoben.                  Ein Folgetermin unter Hinzuziehung von Vertretern der PA und des NABK ist für Ende August 2018 vorgesehen.</p> <p><b>Rollout-Planung K/P 15</b>                  Herr Wächter berichtet über den aktuellen Sachstand zur Bereitstellung der neuen Endgerätekonfiguration (siehe Folie 45).                  Insbesondere mit Blick auf die gegenwärtigen Verhandlungen mit der Fa. Sepura, ist ein Ausrollen des neuen „Geräteplugs“ K/P 15 im Jahr 2018 nicht realistisch. Da letzten Problemstellungen, wie etwa das Thema „Tastenklemmer“, mit einem Workaround im „Plug“ P 14.10 begegnet werden konnte, gibt es aus betrieblicher Sicht auch keine zeitliche Dringlichkeit für eine baldige Neuprogrammierung.</p>	<p>NBR</p> <p>KSDN</p> <p>NBR</p> <p>KSDN</p> <p>ASDN</p>	
---	--	---	--

<p>7.6</p>	<p>Nach Auffassung der ASDN bietet dieser Umstand die Gelegenheit, die vom NBR beschlossene regelmäßige Rolloutplanung wieder aufzunehmen (vgl. 12. NBR, TOP 6). D.h. die Bereitstellung der Endgerätekonfiguration durch die ASDN erfolgt i. d. Z. vom 05.05. bis 15.06.2019. Die Programmierung durch die Nutzer erfolgt im Zeitraum vom 16.06. bis 31.10.2019.</p> <p>Der NBR stimmt dieser Sichtweise zu und bittet um entsprechendes Vorgehen.</p> <p><b>Personalwechsel in der KSDN (MI, Referat 26 – Technik und Finanzen)</b></p> <p>Herr Wachsmann informiert darüber, dass der bisherige Referent und Leiter der Koordinierenden Stelle, Herr Dirk Pejril, mit Wirkung vom 06.06.2018 die Aufgaben des Referatsleiters 23 – Kriminalitätsbekämpfung wahrnimmt. Neuer Leiter der Koordinierenden Stelle ist Herr Mathias Schröder. Herr Schröder ist bereits seit über einem Jahr im Referat 26 tätig und war bislang mit der Entwicklung und Koordinierung strategischer Projekte "Technik der Polizei" betraut.</p> <p>Der NBR nimmt die Information zur Kenntnis.</p>	<p>NBR</p> <p>KSDN</p> <p>NBR</p>	
<p style="text-align: center;">Die 16. Sitzung des Nutzerbeirates findet statt,                  am Donnerstag, 06. Dezember 2018, von 10.00 – ca. 13.00 Uhr                  in den Räumlichkeiten der                  Zentralen Polizeidirektion Niedersachsen                  Tannenbergallee 11, 30159 Hannover</p>			

### **Abkürzungsverzeichnis**

AG BF	Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren
AK V	Arbeitskreis V der IMK (siehe dort); Feuerwehrangelegenheiten, Rettungswesen, Katastrophenschutz und zivile Verteidigung
AM	Anforderungsmanagement
ASDN	Autorisierte Stelle Digitalfunk Niedersachsen
BDBOS	Bundesanstalt für den Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben
BS	(Tetra-)Basisstation
BOS	Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben
BOS-SiKa	BOS-Sicherheitskarten
BuK	Brand- und Katastrophenschutz
BuL	Bund und Länder
CBC	Cross Border Communication
DFM	Digitalfunkmanagement
DGzRS	Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger
ELS	Einsatzleitsystem
EVU	Energieversorgungsunternehmen
EZM	Echtzeitmonitoring
FMZT	Fernmeldezentrale (OPTA-Erlass)
HiOrg	Hilfsorganisation
IMK	Innenministerkonferenz
KatS	Katastrophenschutz
KBM	Kreisbrandmeister
KSDN	Koordinierende Stelle Digitalfunk Niedersachsen
KSpV	Kommunale Spitzenverbände
LÄfBuK	Landesämter für Brand- und Katastrophenschutz (bei den Polizeidirektionen)
LE	Leiter Einsatz
LFV	Landesfeuerwehrverband
MI	Ministerium des Innern
NABK	Niedersächsische Akademie für Brand- und Katastrophenschutz
NBR	Nutzerbeirat
NEA	Netzersatzanlage
NI	Niedersachsen
NLT	Niedersächsischer Landkreistag
NSGB	Niedersächsischer Städte- und Gemeindebund
NST	Niedersächsischer Städtetag
OPTA	Operativ Taktische Adresse
OTA	over-the-air (Übertragung über Luftschnittstelle)
PA	Polizeiakademie Niedersachsen
PI-Leiter	Leiter der Polizeiinspektion
PVP	Polizeivizepräsidenten
S6	Stabsteil „Information und Kommunikation“ der Feuerwehr und des KatS in Großeinsätzen
SCCH	Secondary Control Channel
TBS	Tetra Basisstation; siehe auch BS
TSK	Telefonschaltkonferenz



TTB	Taktisch Technische Betriebsstelle
UV	Umlaufverfahren
VwR	Verwaltungsrat der BDBOS
VwV	Verwaltungsvereinbarung
ZPD NI	Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen